

Sehr geehrte Eltern und Personensorgeberechtigte,

wir laden Sie herzlich ein zu einem digitalen Elternabend zum Thema „**Recht im Internet**“ am Donnerstag, den **01.12.22 um 19 Uhr**. Die Rechtsanwältin Gesa Stückmann wird diesen als Vortrag in einem **Webinar** gestalten und die Phänomene wie Cybermobbing, Cybergrooming, Sexting und Recht am eigenen Bild und deren rechtliche Folgen anhand zahlreicher Fälle aus ihrer Kanzlei beleuchten (<https://www.law4school.de/>).

Um teilnehmen zu können müssen Sie sich unter einem Link vorerst anmelden. Diesen Link erfragen Sie bitte unter der Angabe des Namen Ihres Kindes unter ea-cybermobbing@ostaucha.lernsax.de oder bei der Elternvertretung.

Wichtig: Dieser Link ist *nur* für die Eltern und Personensorgeberechtigten der Kinder, welche die Oberschule Taucha besuchen, gedacht. Bitte leiten Sie diesen nicht an Dritte weiter.

Nach der **Anmeldung** erhalten Sie einen weiteren Link, der Sie zur Webinar-Plattform führt. Wenn Sie mobile Endgeräte nutzen wollen (z.B. Smartphone oder Tablet) müssen Sie die App GoToWebinar installiert haben.

Wenn Sie über den Browser teilnehmen wollen, wird die Nutzung von Chrome und Microsoft Edge empfohlen (mit Safari traten häufig Probleme auf). Weiter **Technik Tipps** erhalten Sie per Mail nach der Anmeldung bzw. unter <https://www.law4school.de/technik-check/>

Für **Rückfragen** können Sie sich auch am Abend des 01.12.22 melden unter: 0177 2011512 (Schulsozialarbeiterin Luise Prell) oder unter ea-cybermobbing@ostaucha.lernsax.de.

Da nach diesem Elternabend wegen des digitalen Formats kein weiterer **Austausch** möglich ist, bieten wir diesen per Mail unter ea-cybermobbing@ostaucha.lernsax.de an. Diese Adresse wird bis Ende Januar 2023 verfügbar sein.

Nach dem Elternabend brauchen wir eine **Teilnahmebestätigung** von Ihnen. Dazu füllen Sie bitte den Vordruck aus und schicken ihn als Foto oder Scan an ea-cybermobbing@ostaucha.lernsax.de. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den informationsreichen Vortrag!

Freundliche Grüße, Luise Prell (Schulsozialarbeiterin)